Gemeindeamt Schwand im Innkreis
5134 Schwand im Innkreis, Neukirchner Straße 2
Pol. Bezirk Braunau am Inn
DVR-Nr. 0481432

Schwand i.I., am 02.11.2010
Tel.: 07728/7010, Fax: 07728/7010-4
E-mail: gemeinde@schwand.ooe.gv.at
Internet: www.schwand.at

An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at

AMTLICHE MITTEILUNG

1. SAMMLUNG VON SILOFOLIEN

Die Sammlung von Silofolien durch den Maschinenring wird in Schwand im Innkreis am

Freitag, 19. November 2010, 08:00 – 11:00 Uhr

beim Bauhof der Gemeinde Schwand i.I. durchgeführt.

Netze und Schnüre in Säcke geben (gut verschließen) und in den Altstoffsammelzentren abgeben. Diese werden bei der Sammlung nicht mehr angenommen!

Das Verbrennen von Silofolien ist strengstens verboten und wird zur Anzeige gebracht!

2. EINFÜHRUNG DER BIOTONNE

Dem Gemeinderundschreiben ist eine Information des Bezirksabfallverbandes über die Einführung der Biotonne beigelegt. Tatsache ist, dass noch immer große Mengen biogener Abfälle (Küchen- und Gartenabfälle, etc.) in den Hausmülltonnen landen. Die Verwertung von Hausmüll (Verbrennung) kostet derzeit den Gemeinden € 157,-- pro Tonne. Wenn Biotonnenmaterial in Form von Kompostierung verwertet wird, kostet dies hingegen € 46,-- je Tonne. Beim biogenen Abfall handelt es sich um einen wertvollen Rohstoff, der wieder dem natürlichen Kreislauf zugeführt werden soll. Das neue Abfallwirtschaftsgesetz schreibt nun die Sammlung von biogenen Abfällen im dicht besiedelten Gemeindegebiet vor. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30. September 2010 den Bezirksabfallverband mit der Durchführung einer Sammlung im Gemeindegebiet Schwand i.I. beauftragt und den Hauptort Schwand und die Ortschaft Siebenmaiern als dicht besiedeltes Gemeindegebiet festgelegt. Dies bedeutet, dass in diesem Gebiet die Biotonne verpflichtend einzuführen ist; **die Hausbesitzer haben mittels beiliegender Erklärung bis 19. November 2010 schriftlich nachzuweisen, ob sie eine Eigenkompostierung durchführen oder eine Biotonne benötigen.** Wenn Sie außerhalb der festgelegten Kernzone (Hauptort Schwand u. Ortschaft Siebenmaiern) wohnen, brauchen Sie diese Erklärung nur abgeben, wenn Sie Interesse an einer Biotonne haben. Sollten sich in einzelnen Ortschaften genügend Interessenten melden, wird auch dort die Biosammlung eingeführt. Eine 120-l-Biotonne kann zum Preis von € 25,-- und eine 240-l-Biotonne zum Preis von € 35,-- beim Gemeindeamt angekauft werden. Die Abfuhr der Biotonne erfolgt im Sommer zweiwöchentlich, im Winter vierwöchentlich und kostet pro Entleerung € 2,10 /120-l-Tonne (das sind pro Jahr € 44,10) und € 4,40/240-l-Tonne (das sind pro Jahr € 92,40).
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Schreiben des Bezirksabfallverbandes. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Schwand (Tel. 07728/7010).
Bitte bedenken Sie, dass Sie mit der Anmeldung einer Biotonne vielleicht sogar auf einen Komposthaufen im Garten verzichten könnten, da die Biotonne auch mit kleineren Mengen Grünschnitt und Laub aufgefüllt werden kann.

Bitte wenden!

3. EINLADUNG ZUM
SPIELENACHMITTAG
FÜR JUNG & ALT

WANN:	Samstag, 13.November 2010 14 – 17 Uhr
WO:	bei der Dorfwirtin
MITNEHMEN:	Spaß am Spielen Schwester, Bruder, Freund, Freundin, Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel, ... Lieblingsspiel

Für Kinderbetreuung ist auch gesorgt.

WIR FREUEN UNS AUF VIELE SPIELBEGEISTERTE!

4. RECHTSBERATUNG DURCH DAS NOTARIAT BRAUNAU

Dr. Hermann Gittmaier, öffentlicher Notar in Braunau am Inn, bietet am

Donnerstag, den 18. November 2010 von 15.00 – 17.00 Uhr
im Gemeindeamt Schwand im Innkreis

wieder eine umfassende Rechtsberatung an, wobei die erste Rechtsberatung kostenlos erfolgt.

5. LEHRLINGSMESSE IN DER WIRTSCHAFTSKAMMER BRAUNAU

Am **05. und 06. November 2010** findet in der Wirtschaftskammer Braunau eine Lehrlingsmesse statt. Namhafte Betriebe aus den unterschiedlichsten Branchen und aus dem ganzen Bezirk suchen auf diesem Weg ihren Fachkräfte-Nachwuchs. Eine gute Berufsausbildung ist Garant dafür, dass man sich in der Arbeitswelt - die ein Menschenleben mehrere Jahrzehnte prägt - auch behaupten kann. Noch dazu finden diese Mitarbeiter beste **Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten** vor. Die Lehrlingsmesse bietet eine einmalige Gelegenheit, sich gemeinsam – Eltern und Schüler – über **konkrete Lehrstellenangebote** (aktuelle und künftige) von etablierten Betrieben aus der Region zu informieren.

6. BEZIRKS-DVD AB SOFORT ERHÄLTLICH

Von Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak wurde der „Virtuelle Bezirksführer“ ins Leben gerufen. Dieser Bezirksfilm, der einen raschen Gesamtüberblick über den Bezirk Braunau und die Besonderheiten der 46 Gemeinden bietet, ist nun fertig gestellt worden.

Wer Interesse am Kauf einer DVD hat, kann diese zum Preis von € 10,-- beim Gemeindeamt erwerben.

7. SEMINAR "RAUCHFREI IN FÜNF STUNDEN" IN BRAUNAU

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am **Samstag, 11. Dezember, um 10.00 Uhr** im Mayrbräu, Linzer Str. 13 in Braunau am Inn ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme" Seminarleitung: Gabriele Schwab. Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos.

Anmeldung, weitere Termine und Info unter: Telefon 0800 21 00 23 kostenfrei

8. BÄUME, STRÄUCHER UND LEBENDE ZÄUNE ZUSCHNEIDEN

Nach Abschluss der Vegetationsperiode möchten wir Sie noch einmal an das Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und der lebenden Zäune erinnern. Es wird eindringlich gebeten, diese Pflanzen so zuzuschneiden, dass dadurch keine Gefahren und Schäden verursacht werden können sowie die Sicherheit (insbesondere in Bezug auf die Sicht) des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Nur so können Sie sich davor schützen, haftbar gemacht zu werden.

Bitte wenden!

9. WINTERDIENST 2010/2011; PFLICHTEN DER ANRAINER IN ORTSGEBIETEN

Im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Winter wird wieder auf die Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung aufmerksam gemacht, wonach die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen haben, dass Gehsteige/Gehwege entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Sofern kein Gehsteig/Gehweg vorhanden ist, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde die einzelnen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 StVO befreit. Die Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden, sondern die Gemeinde nur sporadisch die Räumung oder auch Streuung der Gehsteige vornimmt, und zwar nur dann, wenn aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

10.BERUFSPRAKTIKUM DES OÖ. ROTEN KREUZES

Das Oö. Rote Kreuz bietet jungen Menschen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren die Möglichkeit, ein Berufsfindungspraktikum im Rettungs- und Krankentransportdienst zu absolvieren. Durch die Berufsausbildung zum Rettungssanitäter sowie durch „Schnupperdienste“ in anderen Leistungsbereichen des Roten Kreuzes können Interessierte ihre soziale Eignung testen und durch soziales Engagement die eigene Persönlichkeit entwickeln. Ein solches Praktikum kann im Februar, Mai, August oder November begonnen werden. In diesen Monaten findet die Rettungssanitäterausbildung statt. Danach wird ein 4-wöchiges Praktikum absolviert, das mit einer kommissionellen Abschlussprüfung endet. Die Dauer des Berufspraktikums kann zwischen sechs und zwölf Monaten betragen.

Ziel ist es, dass junge Menschen

- ihre Eignung für einen sozialen Beruf testen können
- sich persönlich entwickeln können und eine Berufsausbildung erhalten

Voraussetzungen

- schriftliche Bewerbung

Der Praktikant erhält

- ein monatliches Entgelt gemäß Kollektivvertrag (Geringfügigkeitsgrenze)
- die Ausbildung zum Rettungssanitäter

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an das Rote Kreuz, Bezirksstelle Braunau, Tel.Nr.07722/62264.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Prielhofer eh.
Bürgermeister

Blg.: Information des BAV